Erklärung

Wir, die Unterzeichnenden, erklären den 13. September 2024 zum

Internationalen Tag für Nachtflugverbot an Flughäfen

Starts und Landungen während der Nacht sind eine unzumutbare Belastung mit besonders gesundheitsschädlichen Folgen für alle Menschen im Umfeld von Flughäfen. Sie sind überflüssig und vermeidbar. Absolute Ausnahmen, etwa medizinische Notfälle, stehen der Untersagung von Nachtflügen an Flughäfen nicht im Wege. Nachtflüge an Flughäfen müssen unverzüglich eingestellt werden. Der Schaden für Gesundheit und Klima steht in keinem Verhältnis zu irgendeiner angeblichen Notwendigkeit von Starts und Landungen in der Nacht. Den

Internationalen Tag für Nachtflugverbot an Flughäfen

verstehen wir als deutliches und dauerhaftes Signal gegen die unzumutbare Verletzung der Rechte der Menschen an und um Flughäfen.

Sofortiges Ende der Nachtflüge an Flughäfen!

Liste der Unterzeichnenden, Stand 27. August 2024:

Anna Hughes on behalf of Flight Free UK



An Wouters, Antwerp (Belgium) on behalf of



John Stewart Chair UECNA

Anna Serdari on behalf of ENVIRONMENTAL HARMONY ATHENS GREECE



Sally Pavey chair CAGNE Gatwick UK



Ray Stewart on behalf of Stay Grounded UK

Toni Cottee on behalf of South-West Essex Fight the Flight

Pablo Muñoz Nieto on behalf Ecologistas en Acción Madrid



Gilliane Le Gallic on behalf Alofa Tuvalu



Angela Cotton on behalf of AXO Southampton



Alfred Blokhuizen on behalf of Schiphol Watch



Flight Free Australia



Roald Fekken, in name of Amsterdam Fossielvrij



Gatwick Area Conservation Campaign - GACC



DOE DEURNE DICHT



Group for Action on Leeds Bradford Airport



Bristol Airport Action Network



No Airport Expansion



ATERRA Portugal



Malcom Langton on behalf of NO MANSTON AIRPORT



Paul Beckford on behalf of HACAN (Heathrow Association for the Control of Aircraft Noise)



Charlene Fleury on behalf of Rester sur Terre



Bruno Wollenschneider on behalf of ADRA Bale-Mulhous



Francoise Brochot on behalf of ADVOCNAR (Paris)



Pascal Houg on behalf of "Grant parents pour le climat!"



Remi Donaint on behalf of Alternatiba



Zoe Pelegry on behalf of ANV-COP21



Aurore David on behalf of GIGNV (Nantes)



Chantal Beer-Demander on behalf of UFCNA and CCNAAT (Toulouse)



Audrey Boehly on behalf of Non au T4 (Roissy Charles de Gaulle Airport)



Monique Guedon on behalf of "Environnement, Patrimoine Bourg Eysines" EPBE (Aeroport Bordeaux Mergnac)



Constant Motte on behalf of NADA Lille, Non a l'agrandissement de Aeroport de Lille-Lesquin



Stuart Page on behalf of Atterrissons d'urgence Montpellier



Monika Wolf, Knut Dörfel, Michael Flörsheimer im Namen des BBI Bündnis der Bürgerinitiativen gegen Flughafenausbau – für Nachtflugverbot Flughafen Frankfurt



Michael Wilk im Namen des Arbeitskreis Umwelt, Wiesbaden



Gabriele Franz und Stephan Baumann im Namen der Initiative gegen Fluglärm im Vordertaunus



Franz Lüttmer im Namen des BAW Hamburg und Schleswig-Holstein Bürger für die Reduzierung der Belastungen durch Flugverkehr



Martin Mosel im Namen der BIG |- Dachverband der Bürgerinitiativen und Vereine für Fluglärm-, Klima- und Umweltschutz e.V. (BIG-Fluglärm Hamburg)



_

Eric Ludwig im Namen der IG Fluglärm Hanau-Kinzigtal e.V.



Hartmut Rencker im Namen der Hartmut-Rencker-Stiftung Mainz



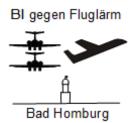
Jürgen Fingerle im Namen der BISF – Bürgerinitiative Südbadischer Flughafenanrainer e.V.



Jutta Stern im Namen des BUND Kreisverband Groß-Gerau



Berthold Fuld im Namen der BI gegen Fluglärm Bad Homburg



Michael Buchberger im Namen der BI Attaching

BI Attaching - Menschen sind wichtiger als Flugzeuge

Lydia Ishikawa im Namen von "Gemeinsam gegen Fluglärm und Schadstoffe e.V"



Reinhard Pohlit im Namen der BI Schwanheim/Goldstein



Ursula Fechter im Namen der Bürgerinitiative Sachsenhausen BIS



Jürgen Lamprecht im Namen des

Frankfurter Bündnis der BürgerInitiativen (F.B.I.) Gemeinsam gegen Fluglärm und Luftschadstoffe

Fluglärm-Arbeitskreis Wixhausen e.V.

BI Neu-Isenburg -Isenburger Bürgerinnen & Bürger gegen Fluglärm und Schadstoffbelastung

Aktionsbündnis gegen den Ausbau des Frachtflughafens (Leipzig)



IG Nachtflugverbot Leipzig/Halle e.V.



BI gegen die neue Flugroute Leipzig



Jupp Trauth im Auftrag von Transform LEJ Leipzig



Fluglärmschutzgemeinschaft Nürnberg und Umgebung e.V.



Jürgen Lamprecht im Namen der NaturFreunde Deutschlands Landesverband Hessen e.V.



Vorstand der BI Bayrischer Untermain "Ein Himmel ohne Höllenlärm"



Naturfreunde Mühlheim am Main



Naturfreunde Rüsselsheim am Main



Stefan Wilker für "Flughafen Münster-Osnabrück Ausstieg jetzt!"



Bürger gegen Fluglärm Düsseldorf



Inge Groebel im Auftrag der Naturfreunde in Wiesbaden e.V.



Petra Schmidt für die BI Mörfelden-Walldorf



Benno Mayer unterzeichnet für die "BI-Niederrad gegen Flughafenerweiterung"



Roland Beckhaus für die Initative gegen Fluglärm in Rheinhessen e.V.



Dominique Lazarski on Behalf of ADERA Beauvais-Tille' Airport

